

rung zum Prämienfonds mehr von solchen Kennziffern wie Warenproduktion und Selbstkosten abhängig zu machen, um das materielle Interesse an der Einführung der neuen Technik stärker zu wecken. Die Antragskommission weist darauf hin, daß diese Gedanken bereits im vorliegenden Beschluß des Parteitagés berücksichtigt sind.

Dagegen sollten die Vorschläge des Antragstellers, die Normen während des ganzen Planjahres unverändert zu lassen und am Jahresende die Bestzeit als Grundlage für die neue Norm zu nehmen, abgelehnt werden. Die Erfahrungen der letzten Jahre beweisen, daß dadurch keineswegs gewährleistet wird, daß die Arbeitsproduktivität schneller wächst als der Durchschnittslohn. Wir würden also mit einem solchen Beschluß gegen ein wichtiges ökonomisches Gesetz verstoßen.

Ein Antrag fordert die generelle Einführung von Erzeugnispässen, um den technisch-ökonomischen Höchststand aller Erzeugnisse schneller zu erreichen. Hauptverantwortlich für die Arbeit mit den Erzeugnispässen soll nach diesem Vorschlag der Planungsleiter sein. Weiterhin wird vorgeschlagen, daß an Stelle des Hauptbuchhalters ein staatlicher Kontrolleur sowie ein ökonomischer Direktor eingesetzt werden.

Der Gedanke mit den Erzeugnispässen ist richtig, und es ist hier auf dem Parteitag schon davon gesprochen worden, daß in vier Vereinigungen Volkseigener Betriebe bereits Versuche gemacht und Erfahrungen gesammelt werden. Es ist jedoch nicht ratsam, den Planungsleiter für die Arbeit mit den Erzeugnispässen hauptverantwortlich zu machen. Hierfür müssen vielmehr der Werkleiter selbst und der Technische Leiter die Verantwortung tragen, da sie am besten in der Lage sind, die technischen Kennziffern und weitere erforderliche Angaben zu übersehen und entsprechende Koordinierungen vorzunehmen.

Zu dem Vorschlag, einen ökonomischen Direktor und staatlichen Kontrolleur an Stelle des bisherigen Hauptbuchhalters einzusetzen, möchten wir bemerken, daß die erste Frage gegenwärtig auf ihre Zweckmäßigkeit untersucht wird.

Was die zweite Frage betrifft, so verweisen wir auf die Ausführungen des Genossen Walter Ulbricht, wonach der Parteitag dem Zentralkomitee, dem Ministerrat und dem Präsidium der Nationalen Front des demokratischen Deutschland die Änderung der bisherigen staatlichen Kontrolle und die Einführung einer Arbeiter-und-Bauem-Inspektion im Sinne einer wirklichen Volkskontrolle vorschlägt.

Für die Entwicklung des Baukastensystems im Industriebau reichte